



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Nord

Bezirksamt Hamburg-Nord - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 20249 Hamburg



Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt
Bauprüfung
Bauprüfung Barmbek-Dulsberg-Uhlenhorst-Hohenfelde - WBZ23
Kümmellstraße 6
20249 Hamburg

Telefon
Telefax
E-Mail



Ansprechpartnerin



Zimmer
Telefon
E-Mail



GZ.: N-WBZ-1492-2026

Hamburg, 07. Juli 2026

Verfahren	Vereinfachtes Genehmigungsverfahren nach § 63 HBauO
Bezug	
Eingang	12.05.2026
Belegenheit	
Baublöcke	427-004
Flurstück	2975 in der Gemarkung: Barmbek

Anbringung von beleuchteten Werbeanlagen an der Stätte ihrer Leistung

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Genehmigung nicht die gegebenenfalls notwendige Einholung anderer öffentlich - rechtlicher Zulassungsentscheidungen ersetzt.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 3 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Öffnungszeiten des Foyers:
Mo 8:00-15:00
Di 8:00-12:00
Do 8:00-16:00
Fr 8:00-12:00
Beratungstermine nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:
Kellinghusenstraße U1, U3
Tarpenbekstraße Bus X22, 392
Julius-Reincke-Stieg Bus 20, 25

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als drei Jahre unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 2 HBauO einmalig um bis zu drei Jahre verlängert werden.

Planungsrechtliche Grundlagen

Baustufenplan mit den Festsetzungen:	Baustufenplan Barmbek-Nord W4g BPVO 1938
Erhaltungsverordnung nach § 172 BauGB	Soziale Erhaltungsverordnung Barmbek-Nord
Bebauungsplan mit den Festsetzungen:	Bebauungsplan Barmbek-Nord 27 Straßenverkehrsfläche, Straßenbegrenzungslinie BauNVO 1962

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

die Vorlagen Nummer

- **0002** baubeschreibung-1_Baubeschreibung.pdf [baubeschreibung-1_Baubeschreibung.pdf]
- **0003** flurkarte-1_Liegenschaftskarte.pdf [flurkarte-1_Liegenschaftskarte.pdf]
- **0004** grundrisse-1_Bemaßung.pdf [grundrisse-1_Bemaßung.pdf]
- **0005** ansichten-1_Fotomontagen.pdf [ansichten-1_Fotomontagen.pdf]

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Erteilte Befreiungen, Abweichungen, Ausnahmen

1. planungsrechtliche Befreiungen nach § 31 Absatz 2 BauGB

- 1.1 für das geringfügige Vortreten vor die Straßenbegrenzungslinie mit dem Nasenschild um 0,75 m auf einer Breite von 0,15m und einer Höhe von 0,50m in einer Höhe über Straßenniveau von 2,90m. (§ 23 Abs. 3 BauNVO)

Begründung

Die Überschreitung ist, geringfügig. Öffentlich-rechtliche Belange stehen der Entscheidung offensichtlich nicht entgegen. Eine Beeinträchtigung der Planungsziele liegt erkennbar ebenso wenig vor.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

Anlage - bauordnungsrechtliche Auflagen und Hinweise

Anlage - immissionsschutzrechtliche Auflagen und Hinweise

Unterschrift
Qe-Siegel

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG).
Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme:	Errichtung
Gebäudeklasse:	
Bauliche Anlage:	Werbeanlage
Anlage / Einrichtung:	
Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung:	Nicht reines Wohngebäude
Zahl der Vollgeschosse:	